

Besuch im Windpark

Tempelfelde. Am 24. September veranstalten der Tourismusverein Naturpark Barnim e.V. und der Verein Regionalpark Barnimer Feldmark e.V. den zweiten Tag des offenen Windrades im Windpark Tempelfelde.

Per Fahrrad geht es von zwei Startpunkten aus durch die Dörfer und über die Äcker der ländlichen Feldmark. Vor Ort wird es die Möglichkeit geben, ein Windrad von innen zu betrachten. Für fachliche Erläuterungen zur Windkraft sorgen Paul Seefeld, technischer Betriebsführer der AIRWIN GmbH, und der erfahrene Landschaftsplaner Frank Nowak.

„Ziel ist es, den Blick für die Landschaft im Übergangsbereich des Naturparks Barnim und der Barnimer Feldmark zu schärfen. Der Wandel dieser Landschaft durch intensive land- und energiewirtschaftliche Nutzung bringt Licht und Schatten, auch für den touristischen Bereich. Zum Austausch dazu wollen wir anregen“, sagt Lutz Lorenz, Mitarbeiter des Naturpark Barnim e.V.

Für David Sumser vom Regionalparkvereins ist auch noch ein weiterer Aspekt wichtig: „Zu der Region gehören auch die Menschen, die hier wirken. Wir freuen uns daher ganz besonders, dass Herr Seefeld und Herr Nowak die Veranstaltung unterstützen. Sie werden den Teilnehmenden spannende Einblicke zur Entwicklung der Landschaft in der Region geben können.“

Anmeldungen für die Tour vom Bahnhof Biesenthal nach Tempelfelde sind bei Lutz Lorenz per E-Mail an lorenz@barnim-tourismus.de oder telefonisch unter 033397-67277 möglich. Für die Tour vom Bahnhof Werneuchen nach Tempelfelde nimmt David Sumser die Anmeldungen entgegen, E-Mail: d.sumser@feldmaerker.de, Telefon 033394-5360. Die vom ADFC geführten Touren beginnen jeweils um 10 Uhr und werden zu 13 Uhr wieder an ihren jeweiligen Startpunkt zurückgeführt. Die Teilnahme ist kostenfrei und erfolgt auf eigene Gefahr.